



## Sarreguemines - die Stadt der Keramik

*Andrea Carrillo Bianchi, 18. Juni 2007  
Fotos, G. Bianchi / NetWork Travel Marketing*

Wenn der Besucher im historischen Museum der Keramik von Sarreguemines (Saargemünd) das Bild von der Stadt aus dem Jahr 1890 betrachtet, wird er vielleicht etwas bedrückt sein von der Vorstellung, wie das Leben dort in jener Zeit gewesen war. Dreißig Schornsteine, einige schmal und lang, andere rund und kurz, beherrschen das Stadtbild. Alle rauchen gleichzeitig - es sind die Brennöfen für die Keramikherstellung. 200 Jahre lang seit 1790 war die Steingut-Herstellung die Hauptindustrie in dieser Gegend.

Was für ein Unterschied zu dem heutigen Bild Sarreguemines! Eine freundliche und helle Stadt, mit köstlicher Küche und fröhlichen Festen, wie z. B. an St. Paul (23./24. Juni). Das Steingut ist sicherlich das Wahrzeichen der Stadt; allerdings heute eher aus der historischen und touristischen Perspektive betrachtet. Die sehenswerteste Attraktion Sarreguemines wird denn auch auf dem "Keramik-Rundgang" geboten.

Die erste Etappe des "Keramik-Rundgangs" ist das Themenmuseum für Steingut-Technik in der Bliesmühle. Hier befindet sich eine bedeutende Sammlung von Maschinen und Spezialhandwerkszeugen der Keramikindustrie, welche die alten Produktionswerkstätten des 19. und 20. Jahrhundert originalgetreu rekonstruiert. Von der Herstellung von Ton und Porzellan bis zur Verzierung des Tafelgeschirrs über die unterschiedlichen Gestaltungs- und Bemalungstechniken: Hier bekommen die Besucher einen detaillierten Eindruck über die Technik und die Arbeitsbedingungen der damaligen Zeit.



Es folgt ein Besuch des Wintergartens von Paul de Geiger, im gleichen Gebäude des historischen Museums der Keramik gelegen. Das Museum zeigt eine Steingutsammlung aus dem 19. und 20. Jahrhundert und Wechselausstellungen zeitgenössischer Keramikunst. Hier war früher der Wohnsitz der Familie Geiger, welche die Manufaktur in Sarreguemines besitzt hatte. Der Wintergarten beeindruckt durch das im Jugendstil geschaffene Ambiente von Steingutkunst, mit muschelverzierten Nymphen, Fantasiefiguren und Erd- und Feuer allegorien.

Das einzige Exemplar von ca. 30 Brennöfen des 19. Jahrhunderts steht gegenüber dem historischen Museum. Es ist auch das einzige in ganz Europa und erinnert wie ein Mahnmahl an die schwierigen Arbeitsbedingungen der damaligen Zeit.



# CHARMANTES FRANKREICH

[www.charmantefrankreich.de](http://www.charmantefrankreich.de)



Der Rundgang endet mit einem Besuch der Arbeitersiedlungen, der Begegnungsstätte "Casino", wo auch ein schönes Restaurant untergebracht ist, und des Keramikladens. Hier kann man Originalgeschirr mit dem Sarreguemines-Siegel schon ab 7 Euro pro Stück erwerben.

Um den gelungenen Ausflugstag abzurunden, ist ein Besuch in einem der elf Restaurants, die ganzjährig typische Speisen Lothringens anbieten, sehr zu empfehlen. Jedes Jahr im Juni werden beim Fest "Terroir & Patrimoine" Köstlichkeiten dieser Restaurants präsentiert, als Einführung in die Saison. Über das ganze Jahr können die Gäste in jedem der Restaurants ein 3-Gang-Menü zum Preis zwischen 18 und 25 Euro bestellen.

Das Fest "Terroir & Patrimoine" fand dieses Jahr am 9. Juni am Ufer der Saar statt. Von 11.00 bis 15.00 Uhr haben die Chefs der Restaurants ihre besten Kreationen gezeigt, wie z. B. Fleischsalat, Zanderfilet mit Sauce Côtes de Moselle, Quiche Lorraine, Wurstspezialitäten, Variationen von Mirabellen, begleitet von französischen Weinen. Für die Unterhaltung der Besucher sorgte auch eine traditionelle Tanzgruppe mit Livemusik.



## Essen

### La Petite Auberge

Schmackhafte Küche aus Lothringen im familiären Ambiente.

**Terroir & Patrimoine Menü** ab Euro 22 pro Person:

Salat Vosgienne

(Grüner Salat mit Champignons, Dürrfleisch, Sahnesauce)

Büwespatzes à la crème et aux lardons

(Büwespatzes, ein Kartoffelgericht, mit Sahnesauce und Dürrfleisch)

Sorbet citron

(Zitronensorbet mit Likör)

36 rue de France, 57200 Sarreguemines, Frankreich.

Tel +33-(0)3-87 28 05 08

### Auberge Saint-Wilfrid:

Gehobene Küche im eleganten Ambiente.

Terroir & Patrimoine Menü ab Euro 25 pro Person.

58 rue de Grosbliederstroff, 57200 Sarreguemines, Frankreich.

Tel +33 (0)3 87 98 43 75

## Wohnen

### Loekie & Hubert Jager Chambres d'Hôtes

Familiäres Gästehaus, vor 3 Jahren eröffnet. Die vier Zimmer sind mit sehr viel Liebe zum Detail eingerichtet und das Haus wird herzlichst von Herrn und Frau Jager geführt. Der Reisende erlebt hier die wahre Gastfreundschaft Frankreichs!

51 rue de Deux-Ponts - 57200 Sarreguemines, Frankreich

Tel: +33 (0) 3 87 95 14 54

### Auberge Saint-Wilfrid

Chateaux-Hotel mit 11 Zimmern, seit Generationen von der Familie geführt.

58, rue de Grosbliederstroff, 57200 Sarreguemines, Frankreich

Tel +33 (0) 3 87 98 43 75

